




Name: _____

Klasse: _____

Datum: _____

Lerntagebuch



Berufsschule 2 Nürnberg Gencel 	Berufsfachschule Lerntagebuch	Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------	----------------------------------------------

EINFÜHRUNG

Was ist ein Lerntagebuch und wozu dient es?

Jeder hat seine ganz persönliche Art zu lernen, auch du – und das wird auch immer so bleiben. Von nun an wird das Lerntagebuch dein ständiger Begleiter im Fachunterricht sein. Damit du noch effektiver und erfolgreicher lernst, insbesondere im Hinblick auf Schulaufgaben, ist es wichtig, dass du dein Lerntagebuch ordentlich und gewissenhaft führst.

Das Lerntagebuch soll u.a. von dir gezielt als Vorbereitung für die Schulaufgaben genutzt werden. In deinem Lerntagebuch sollst du dich sowohl mit den Inhalten der Unterrichtsstunden auseinandersetzen als auch mit deinem Lernprozess beschäftigen. Das heißt, dass du dir Gedanken über deine Stärken und Schwächen sowie deine Lernstrategien und -fortschritte machen sollst. Du lernst deine eigene Leistung einzuschätzen. Auch deine Gefühle und Reaktionen sind dabei von Bedeutung. Mit dem Lerntagebuch kannst du erkennen, wie Lernen bei dir am besten funktioniert. Wenn du es regelmäßig führst, kannst du immer wieder zurückblättern, kannst Dinge nachlesen und sehen, ob sich etwas verändert hat, ob du besser oder schlechter geworden bist. Auch erkennst du, wo du noch Probleme hast und möglicherweise Hilfe brauchst.


Darüber hinaus kannst du mit deinem Lehrer über dein Lerntagebuch kommunizieren (*Lehrerrückmeldung*). Du kannst deine Wünsche und Ideen äußern, so dass sie von dem Lehrer in die Unterrichtsplanung miteinbezogen werden. Du brauchst keine Angst davor zu haben, dich vor dem Lehrer zu blamieren, denn nur wer Schwächen zugibt, kann auch Tipps bekommen, um die eigene Leistung zu verbessern.

Auch wenn es sich zunächst nach jeder Menge Arbeit anhört, wirst du schnell merken, dass das Lerntagebuch ein sinnvoller Begleiter des Fachunterrichts darstellt und dir hilft, gezielter und effizienter zu Lernen.



Fach bzw. Modul(e): BE / Techn. Mathem.; Woche(n) vom 06.10.2014 bis 17.10.2014

1 Welche Themeninhalte habe ich in den o.g. Wochen bearbeitet?
Berechnung von Flächen und Umrechnung von Einheiten
(Aufgaben 6- 9).....

2 Was habe ich gelernt? Was ist mir gut gelungen? 

Ich konnte schwierige Flächenformen in einfache Teilflächen
umwandeln, um dann die Gesamtfläche zu berechnen (Aufg. 6-8).

3 Was habe ich nicht verstanden? Was ist mir nicht gut gelungen? 

Ich habe Schwierigkeiten Flächeneinheiten schnell und sicher
umzurechnen, wie z.B. m^2 in dm^2

4 Welche Maßnahmen habe ich ergriffen oder werde ich noch ergreifen um die o.g. Schwierigkeiten zu beheben?

Ich werde Zuhause die Aufgabe 8-9 wiederholen. Sollte ich immer
noch Schwierigkeiten haben, so werde ich am 13.10.2014 mit
meinem Lehrer darüber sprechen.....

5 **Sonstiges:** (z.B. Gefühle, Zusammenarbeit, positive od. negative Anmerkung, Hausaufgaben, Lehrer- Schüler- Gespräch...)

Die Partnerarbeit mit Stefan war am 07.10.2014 klasse! Ich muss
unbedingt einen neuen Taschenrechner kaufen. Berichtsheft für
den 10.10.2014 einpacken.....



Name: _____

Klasse: _____

Datum: _____

Fach bzw. Modul(e): _____ ; Woche(n) vom _____ bis _____

1

Welche Themeninhalte habe ich in den o.g. Wochen bearbeitet?

2

Was habe ich gelernt? Was ist mir gut gelungen?



3

Was habe ich nicht verstanden? Was ist mir nicht gut gelungen?





Name: _____

Klasse: _____

Datum: _____

4

Welche Maßnahmen habe ich ergriffen oder werde ich noch ergreifen um die o.g. Schwierigkeiten zu beheben?

5

Sonstiges: (z.B. Gefühle, Zusammenarbeit, positive od. negative Anmerkung, Hausaufgaben, Lehrer- Schüler- Gespräch...)

6

Evt. Rückmeldung an SchülerIn (Lehrerfeedback):
